**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 15 (1899)

**Heft:** 30

Artikel: Förderung der beruflichen Gewerbethätigkeit

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-576946

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Wochensprud: Berganf facte! Bergab achte!

# Förderung der bernischen Gewerbethätigkeit.

(Korrefp.)

Unter Hinweis auf den uns bestrittenen ideellen und materiellen Nuten, welchen die nun schließende Kantonale Gewerbeausstellung in Thun

manchem bernischen Gewerbezweige gebracht hat, luben die H. G. Gewerbemuseums-Direktor Blom, Nationalrat Hirter und Gewerbesekketär Werner Krebs eine Anzahl Vertreter von Behörden, Vereinen und bernischen Gewerbezweigen auf Mittwoch 11. Oktober nach Vern zu einer vorläufigen Besprechung ein über die Frage, ob nicht behufs Förderung des Absabes der bernischen Gewerbethätigkeit eine Kantonale Centralstelle bezw. eine permanente Verfausse der kennischen Gewerbethätigkeit eine Kantonale Centralstelle bezw. eine permanente Verfausse zucht. Nach einem kurzen gediegenen Reserat des Herrichten Wolfte werden sollte. Die Versammlung war gut besucht. Nach einem kurzen gediegenen Reserat des Herrichten Vollen wurde die Annegung allseitig begrüßt und schließlich einstimmig beschlossen, eine Kommission mit der nähern Prüfung der Organisations, Finanz und Lokalsragen und Antragstellung zu Handen einer zweiten größern Versammlung zu beauftragen. In diese Kommission wurden gewählt die H. Kationalrat Hirter Präsident), Stadtrat Michel (Vicepräsident), Krebs (Sestretär), Direktor Blom, Gemeinderat Siegerist, Direktor Halmann, Regierungsrat von Steiger, Oberrichter v.

Steiger, Reidenbach, Präsident der Gewerbehallegenossenschaft, alle in Bern, serner Nationalrat Dr. Müller in Sumiswald (Banduhrensabrikation), Großrat Huggsler in Brienz (Holzschnitzlerei) und Schenk in Heimberg (Töpserei).

## Berbandswefen.

Zürcherischer kantonaler Handwerks. und Gewerbeverein. Im "Rößli" in Stäfa tagten am 15. d. die Delegierten des zürcherisch kantonalen Handwerks- und Gewerbevereins. Es waren etwa 65 Delegierte aus den verschiedenen Gemeinden und Bezirken erschienen. In seinem Eröffnungswort gedachte der Präsident, Nationalrat Berchtold in Thalweil, der verstorbenen Vorstandsmitglieder, der Hendert in Winterthur. Die Versammlung ehrt deren Andenken durch Erheben von den Sizen. In den Verein wurden im abgelausenen Jahre zwei neue Sektionen aufgenommen, die Handewerksvereine von Egg und Dietikon. Der Verein zählt zur Zeit 25 Sektionen mit 1917 Mitgliedern. Jahresebricht und Jahresrechnung wurden genehmigt. Die Worstand werden der Mitglieder neu gewählt. Die Worstand werden der Mitglieder neu gewählt. Die Wahl fällt auf die Herren Spörri, Sekundarlehrer in Hedingen, Geilinger, Schlosserweister in Winterthur und Baumann-Werz in Kitti. Als Ort der nächsten Delegiertenversammlung wird Uster bestimmt. Damit sind die ordentlichen Vereinsgeschäfte erledigt und es schließt